

Saku

Ein altes unbekanntes Geheimnis! (Die x Kyo)

Von PhibrizoAlexiel

Kapitel 27: Ein 'un'freundlicher Direktor

Saku von PhibrizoAlexiel und wicked_game

Titel: Saku

Untertitel: Ein altes unbekanntes Geheimnis!

Arbeitstitel: Help that's crazy! II

Teil: 25/28

Autor: Sarah & Lisa

Email: Silvertipsgun@gmx.de

Fandom: Dir en grey

Pairing: XD... tja^^ Die x Kyo, angedeutet Kao x Totchi und noch eins^^

Warnung: Hmm...verrückt, wie der Arbeitstitel vermuten lässt... ansonsten noch sap und lemon... *g* ansonsten fällt mir nichts mehr ein^^

Kommentar: Naja... nachdem ich und Ira angefangen haben RPGs zu spielen. Hab ich mir gedacht verfrachte ich die alle mal in ffs und poste sie. Wir haben schon mehrere angefangen und auch schon sehr viele beendet...(also RPGs. War unser zweites zweier-RPG. Wir hoffen euch gefallen Idee und Ausführung.

Disclaimer: Gehört nix uns, außer Hana, Saku, den Sekretärinnen und dem Direktor^^ und noch ein paar anderen Charas. Nur die Idee die Story zu schreiben..^.^v

~~~~

Geheimnis

Verborgен

Unsicher

Geheim.

Angst

Misstrauen

Im Hintergrund.

Ehrlichkeit.  
Sicherheit

Im Vordergrund.

Beides ist wichtig.

Heute.  
Früher.  
In Zukunft.

Denn irgendwann...  
Kommt auch...

Das bestgehütete Geheimnis...  
Für jeden sichtbar  
Ans Licht.

~~~

Unruhig stand der Blonde an der Tür ihres Hauses, fertig angezogen, wartend.
"Daisuke, jetzt mach hin sonst fahr ich allein."

"Jaja... bin ja schon da...", damit stellte sich der außer Atem seiende Rotschopf neben seinen blonden Freund.

"Was hast du gemacht, dass du so außer Atem bist?" Fragte der Blonde aus dem Haus tretend.

"War noch mal auf Toilette, als du gerufen hast...", antwortete der, Kyo folgend.

"Ah ja..." Er grinste, ging zu seinem Wagen, schloss ihn auf. "Einsteigen!"

"Haihai...", damit ließ sich Die gehorsam auf dem Beifahrersitz nieder.

Während Kyo einstieg und zur Schule fuhr. "Nobelteil, was?"

"Naja... verdammt gute Schule...", war der Kommentar des Rothhaarigen.

"Jap..." Der Blonde stieg aus. "Und protzig..."

"Du hasst es schon jetzt?"

"Ich hab Angst, dass die meinen Sohn versauen. der ist gut so, wie er ist..."

"Wie denn versauen?", fragte der Ältere ruhig.

"Das sind Snobs. Entweder passt er sich an, oder er geht unter..."

"Kein Zwischending?", fragte Die besorgt.

"Ich hoffe es sehr für ihn." Kyo lächelte. "Denn ich glaube nicht, dass er sich anpasst..."

"Ich auch nicht... dazu ist er zu sehr wie du...", der Rotschopf sah sich um: "Ok... und wohin müssen wir jetzt?"

"Direx..." er stand in der Halle, sah sich um, entdeckte ein Hinweisschild, nickte. "Da lang..."

Und Die folgte seinem Freund lediglich sanft lächelnd.

Vor einer großen, hellen Tür mit entsprechender Aufschrift blieb er stehen, klopfte, wartete auf das 'herein' des Rektors.

Jener ließ ein seufzendes 'Herein' verlauten.

Ruhig betrat Kyo den Raum, scannte ihn rasch ab. Teuer, aber stilvoll..." Er ließ die Tür für Die offen. "Tag. Sie hatten gesagt, dass es Probleme mit der Anmeldung von Tsuda, Saku gibt?"

Während Die direkt nach ihm eintrat, ebenso wie sein Freund mit einem sie aus großen Augen, mit offenem Mund anstarrenden Direktor begrüßt wurde, welcher sich nur schwerlich wieder fing.

Der Blonde grinste leicht. "Ah ja, selten, dass uns jemand in der Altersklasse auf Anhieb erkennt, oder?"

Die lachte leise auf: "Ja... aber das ist ja auch der Direx einer der größten Musikschulen des Landes, ne?"

"Naja, es hat trotzdem einen 'Aha- Effekt', oder nicht?"

"Stimmt...", der Rotschopf sah zu dem Direktor und verbeugte sich leicht: "Guten Tag."

Grinsend sah Kyo zu dem älteren Mann. "Was war das Problem?"

Der fing sich recht schwer wieder, räusperte sich dann aber: "Ähm setzen sie sich... dürfte ich fragen in welcher Verbindung sie zu Tsuda, Saku stehen?"

Grinsend setzte sich der Blonde, sah dann aber ernst/ neugierig auf. "Ich bin sein Vater, warum?"

"Ähm... aber sie sind nicht auf seiner Geburtsurkunde eingetragen und sie sind... nicht so viel älter als er..."

"14 Jahre, um genau zu sein..." Kyo sah auf. "Ich muss ihnen die menschliche Biologie nicht erklären, oder?" Seufzend setzte er sich zurück, schlug die Beine übereinander, verschränkte die Finger, die Hände aufs Knie gestützt. "Das liegt daran, dass seine Mutter damals nicht die Chance hatte, mir von der Existenz meines Sohnes zu berichten..."

Leise seufzte der ältere Mann auf: "Mit wem hatte ich telefoniert?"

Er wies auf Die. "Mit ihm."

Leicht nickte der Direktor: "Nun gut... irgendjemand hat vergessen seinen Namen und Geburtsdatum anzugeben..." Damit sah er eine Augenbraue hebend zu Kyo.

"Füllen sie das mal aus, wenn sie gerade mal ne Stunde wissen, dass sie nen 17-jährigen Sohn haben und nebenbei noch fürchten müssen, dass ihnen ihr Chef dafür den Kopf abreist..." Murrte der Blonde. "Wenn sie mir die Unterlagen geben trag ich es nach..."

"Oh...", damit suchte der Direktor etwas in seinen Unterlagen herum, gab Kyo dann die Dokumente und sah ihn danach nachdenklich an.

Rasch füllte der junge Mann die Dokumente aus, gab sie dem Rektor zurück, blickte ihn fragend an. "Ist was?"

Der nickte leicht: "Ja... und zwar... wir haben ab und an Gastdozenten hier an der Schule... allesamt erfolgreiche Musiker... und nun ja... wir hatten bisher nur erfolgreiche klassische Musiker, oder Pop-Musiker, aber noch keinen wirklich guten, den man in die Sparte 'rock' einordnen könnte."

Leise stöhnend lies Kyo sich in seinem Sessel zurücksinken. "Solang es mein Terminplan erlaubt..." Stimmt er schließlich nach längerem Überlegen zu. "Und wenn sie mir sagen, was sie erwarten..."

"Nun...", er lächelte leicht: "Hauptsächlich, dass sie von ihren Erfahrungen als Musiker und von ihrem Werdegang erzählen..."

"Oh, schön..." Er grinste. "Sicher, dass ich den Kids erzählen soll, dass ich meine Schule geschmissen habe um Rowdie zu werden?"

"Nun... sie könnten erzählen wie viel schwerer es ihnen dadurch gefallen ist?", der Direx hob eine Augenbraue: "Wovon ich zumindest ausgehe..."

Der Blonde grinste. "Nicht direkt. Kontakte zu Koruyume sind nie schlecht..."

Leise seufzte der ältere Mann: "Dann erzählen sie irgendwas, dass sich die Schüler das bloß nicht zu einfach vorstellen..."

"Oh, davon gibt's genug..." er sah zu Die. "Nicht? Ich sag nur Kisaki..."

Der Rothaarige seufzte leise auf und nickte: "Ja... ich weiß, was du meinst..."

"Ich weis, warum ich den nicht mochte...Schau, wo er jetzt ist..."

"Du meinst den Fiskus?", grinste der Ältere amüsiert.

"Klar. Vollidiot..."

Die lachte, wurde dann aber von dem Direktor unterbrochen, der Kyo verbindlich anlächelte: "Nun... ich melde mich bei ihnen, sobald der Antrag für ihren Sohn durch ist..."

Der Blonde nickte, erhob sich. "Vielen Dank..." er neigte den Kopf sanft.

"Ich danke ihnen...", antwortete der Rektor, bevor er sich wieder seinen Papieren zuwandte.

Damit verließen die beiden Musiker das Büro. "Man, irgendwie is der komisch..."

"Wieso das?", fragend sah Die seinen Freund an.

"Weis net...Arrogant irgendwie..."

Leise lachte der Gitarrist auf: "Was erwartest du von jemandem, der so ne Schule leitet, hm?"

"Nicht viel, das kann ich dir sagen..."

"Was denn genau?", fragte der Ältere amüsiert.

"Vielleicht ein bisschen mehr Zeit für die Eltern, das ist alles..."

Die nickte leicht: "Mhm... ich verstehe..."

"Ich mein, ICH vertraue ihnen meinen Sohn an und dann hat der nicht mal 10 Minuten für mich?"

Der Rothaarige seufzte auf: "Naja... was hättest du dem Typ denn noch sagen wollen?"

"Nichts. Aber ehrlich gesagt fand ich das ziemlich unhöflich rausgeschmissen, oder?"

Lieb, aber ob der Öffentlichkeit eher kumpelhaft legte Die den Arm um Kyos Schulter: "Du kannst es nicht ändern und zudem versucht Saku auch ein Vollstipendium zu bekommen..."

Kyo lächelte, nickte. "Ich weis. Wenn nicht bezahl ihm es ihm, ist doch klar..."

"Aber sag ihm das besser nicht... das lehnt der dann doch nur ab...", grinste Die

amüsiert.

"Weis ich..." Er lächelte. "Aber was will man machen, ne?"

"Naja... es ihm notfalls einfach ohne sein wissen sponsern... aber ehrlich gesagt... mit der Stimme...", der Gitarrist lächelte leicht: "Kriegt er das auch so..."

"Ich weis..." Stolz war durchaus aus seiner Stimme zu hören. "Nur für den Fall der Fälle..."

Die lachte, knuddelte Kyo sacht: "Mein stolzer Papa, hm?"

Der lächelte, nickte. "Hai. Schon ..."

Leicht nickte der Rotschopf: "Du bist echt froh, dass es ihn gibt, hm?"

Der Sänger lächelte, nickte. "Hai, schon..." Er sah zu dem Älteren auf. "Auch wenn ich mein Leben um nichts in der Welt ändern oder tauschen wollen würde."

"Vielleicht wird er ja irgendwann richtig dazu gehören, hm?"

"Hoffentlich..."

"Bestimmt...", nickte Die fest.

Kommentar der Autoren:

XD schon süß das ganze^^ vor allem, was Kyo über seinen Sohnmann denkt, was? Wir hoffen es hat euch gefallen und ihr lasst ein paar Kommis da

Ya mata ne Phibby-chan & wicked_game